



Quartiersrat Neuallermöhe

Protokoll

Datum: 04.08.2025

Ort: Bürgerhaus Allermöhe

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung:

Holger begrüßt die Anwesenden zu einer vierten, verkürzten QR-Sitzung mit anschließendem Grillen. Von 39 Anwesenden sind 28 stimmberechtigt.

Protokoll und Tagesordnung werden ohne Änderung angenommen.

Als neues QR-Mitglied wird Angelika Rathjens aufgenommen.

TOP 2 Aktuelles / Berichte aus:

Die letzte **Stadtteilkonferenz** fand in der Bücherhalle statt und war gut besucht. Thema war „Partnerschaft für Demokratie“. Ein Forschungsprojekt von Studierenden wurde vorgestellt, in dem es um eine Umfrage zur Wohnqualität geht. Werbung mitzumachen wird über die Briefkästen verteilt.

AG Jugend - nicht vertreten

Bücherhalle Frau Nele Levejohann stellt sich als neue Leitung der Allermöher Bücherhalle vor. Sie lädt ein vorbeizuschauen. Gerne nimmt sie Idee, Anregungen und Kritik auf.

Polizei es gibt keine neuen Themen oder Entwicklungen

Bez.-Amt – nicht vertreten

SiWa - nicht vertreten

Hamburger Netzwerk für Demokratie Folker hat dem Gremium über Neuallermöhe berichtet und war selbst erstaunt, wie vielfältig die Themen, an denen gearbeitet wird, sind. NEU herausgegeben wird ein Leitfaden zur Bürgerbeteiligung, mit Infos und Anregungen, leider gibt es bisher keine Möglichkeiten mit zu entscheiden. Träger öffentlicher Belange (z.B. Naturschutzgruppen) können allerdings Stellungnahmen abgeben. Das Netzwerk bemüht sich darum, auch „Träger öffentlicher Belange“ zu werden.

Fleetplatzfest - An alle Teilnehmenden wird ein Dank für ihren Einsatz ausgesprochen, der zu gutem Gelingen führte. Frau Suhr von der Polizei zeigte sich erfreut darüber, dass alle Auflagen eingehalten wurden, es musste nichts bemängelt werden.

Demokratiewerkstatt – eine Veranstaltung mit hoher Beteiligung und interessanten Themen. Neuallermöhe war nur gering vertreten. Johann wurde in den Begleitausschuss gewählt, weitere Bewerbungen wurden leider nicht berücksichtigt. Die BV fokussiert sich auf andere Stadtteile.

Stadtteilbüro - Das Baseball-Camp war wieder ein Erfolg. Neu aufgenommen wurde Cheerleading. 120 Kinder, gestaffelt nach Alter nahmen auf dem Sportplatz 2000 teil. Das Camp konnte mit dem Hamburger Ferienpass besucht werden. Die Haspa hat die Veranstaltung mit gesponsert. Die Stadtteil-Zeitung wird im September mit 4 zusätzlichen Seiten erscheinen. Dort werden weitere Veranstaltungen angekündigt: + Themenwoche nachbarschaftliche Vielfalt + Eröffnungsfest Grüne Mitte (12.Sep) + beachvolleyball + Lichterfahrt + Fleetreinigung etc.

Die AG Umwelt konnte das Pumpwerk Neuallermöhe besichtigen, das für Hochwasserschutz sorgt. Fraglich wird dieser, wenn Oberbillwerder entstanden ist. Nächste Sitzung: 1. Sep. 18.00 Uhr im Stadtteilbüro. Der Leitfaden „Integrierte Stadtentwicklung“ kann im Büro abgeholt werden.

Im August keine Sprechzeiten !

KulturA – Programme können am Ausgang mitgenommen werden.

TOP 3 Eingabe „Abpflastern“ (Entsiegeln) der Radwege am Fanny-Lewald-Ring

Text siehe Anhang

Hinzugefügt werden die Argumente, dass entsiegelte Flächen ein Plus für den Grundwassererhalt sind sowie durch Begrünung das Mikroklima verbessert wird.

Zur Besorgnis einer Teilnehmerin: Die Gefährdung von Radfahrer*innen ist laut einer Studie und Erfahrungen in den Niederlanden auf Radwegen größer als auf Tempo-30-Straßen.

Kinder dürfen mit ihrer erwachsenen Begleitung auf Fußwegen fahren.

Radwege werden auf keinen Fall neu gebaut, bestenfalls instand gesetzt, so weit dies möglich ist.

Es gab in der letzten Zeit kein Radfahrurfälle in Neuallermöhe.

Die Eingabe wird mit 26 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen. (Herr Charles vom Bezirksbauamt unterstützt die Eingabe und hält sie für hilfreich, um die Parteien zu überzeugen.)

Bei einem Stimmungsbild gab es 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen und 36 Ja-Stimmen

TOP 4 Fragen zur Glasfaserverlegung

Eine Vertreterin der Verbraucherzentrale wird in der nächsten Sitzung anwesend sein um Fragen zu beantworten. Einige wurden von der Steuerungsgruppe bereits formuliert, sie können gerne ergänzt werden. Dazu den entsprechenden Anhang benutzen.

TOP 5 Kurzinfo zu den digital abgestimmten Anträgen

Antrag der Steuerungsgruppe zum heutigen Grillen – hohe Zustimmung

Antrag zum Sommerfest „Maiglöckchen“ am 19. Juli – insgesamt Zustimmung, jedoch einige Nein-Stimmen bzw. Enthaltungen.

Ein heute um 16.00 Uhr eingegangener Antrag ist nicht abstimmbar. Er muss vorher satzungsgemäß geprüft werden. Darum die Bitte: Anträge 14 Tage vor der nächsten Sitzung einreichen.

TOP 6 Anträge an den Verfügungsfonds

- keine abstimmungsfähigen Anträge
-

TOP 7 Verschiedenes & Termine:

Es wird kritisiert, dass der mit RISE-Geldern bezuschusste Sportplatz nicht mehr der Öffentlichkeit zur Verfügung steht. Erklärung: Die Tore werden eingeschlossen, weil sie sonst zerstört werden, insbesondere die Netze sind schnell kaputt. Mögliche Lösung: Netze abnehmen. Das Stadtteilbüro kümmert sich um das Problem.

TOP 8 Geselliger Ausklang mit Grillen und Klönen